

#27591

AR- Silber Antoninian Divo Valerianus II. 256- 258.n.Chr. Kaiser fliegt auf Adler in denn Himmel



Restzeit Freitag, 20. Januar 2023 22:43:08

Sofortkauf 75,00 CHF

Versandkosten Abholung Gratis
2,50 CHF Inland
Kein Internationaler Versand
Neu ab 2022. Versand A-Post Schweiz ab 2.50.- CHF. Versand Deutschland A-Post ab 8.- CHF. Andere Länder auf Anfrage!!! Bitte Informieren sie sich über die Zollgebühren und Zollbestimmungen ihres Landes vielen Dank für ihr Verständnis. Für weitere Infos unter: paxaugusti-spqr-fabia@bluewin.ch. Der Käufer trägt das Risiko des A-Post Versand. Auf Anfrage auch eingeschrieben möglich, www.classic-numismatik-fabiano.com / www.classic-numismatik-fabia-artefakten.ch. Für Auslandssendungen gibt es ab 1.1.2020 eine einheitliche Online-Waren-Deklaration. Dafür fällt

AR- Silber. Antoninian Valerianus II. 256- 258.n.Chr. Erhaltung SS mit Schröttlingsriss und Prägenschwächen. Geprägt um circa 257 -258.n.Chr. Münzstätte unbekannt. Schätzwert in SS = 110,- Euro. Daten von Münzen Ritter Deutschland. Referenz Nummern: RIC 9. MIR 36,911e. RSC 5. Vorderseite: DIVO VALERIANO CAES. Drapierte Büste des Kaiser Valerianus II. mit Strahlenkrone nach rechts. Revers: CONSECRATIO. Adler nach links bringt und trägt Kaiser Valerianus II. in denn Himmel, postum Münze wurde nach dem Tod von Valerianus I. Als Andenken an denn Kaiser geprägt. Siehe Revers: Kaiser Valerianus II, wird nach dem Leben in dieser Welt auf dem Adler in denn Himmel geflogen. Gewicht circa: 3.2gr, und etwa Durchmesser: 20 -23mm. Der Schröttlingsriss unten am Rand, ist entstanden bei dem Prägungsverfahren. Garantiere die Echtheit der Münze, da der Fachmann dies auch getan hat. Im MA-Shop wird diese Münze in Rarität bezeichnet als RR.Wurde Professionell Konserviert 25.- Info ohne Gewähr.

Valerianus Caesar (teils auch als Valerian II. bezeichnet, mit vollem Namen Publius Licinius Cornelius Egnatius Valerianus; † 258) war ein römischer Kaisersohn. Valerianus war der älteste Sohn des römischen Kaisers Gallienus und der Kaiserin Salonina und damit der Enkel des Kaisers Valerian, der ab 253 zusammen mit Gallienus regierte. Diese Epoche, die Zeit der Soldatenkaiser, war von schweren politischen, wirtschaftlichen, sozialen und militärischen Erschütterungen geprägt. Daher wird von der Reichskrise des 3. Jahrhunderts gesprochen. Im Herbst 256 wurde Valerianus zum Caesar erhoben. Seine Erziehung vertraute Gallienus dem Offizier Ingenuus an, der in der Provinz Pannonien ein größeres militärisches Kommando innehatte. Die Kaiser Valerian und Gallienus übernahmen am 1. Januar 257 das Konsulat in Rom, während dem neuen Caesar die Zuständigkeit für die Grenzsicherung an der Donau zufiel. Seit 257 trug der junge Valerianus auch den Titel Imperator. 258 starb Valerianus Caesar in einem Militärlager. Nach seinem Tod wurde er divinisiert, der Caesar-Titel ging auf seinen Bruder Saloninus über. Nach der Ermordung des Gallienus (268) fiel er ebenso wie sein Vater und seine Mutter zumindest zeitweilig unter die Damnatio memoriae. Quelle: Wikipedia am 14.08.2020. zwecks Wissenschaftliche Informationen. Info ohne Gewähr.

